

# Erfolgreich Maiszünsler stoppen



## Maiszünsler bekämpfen

Zwischenfrüchte anbauen  
Untersaaten etablieren

Mit der Güttler Walze

- \* einfach und effektiv
- \* hohe Schlagkraft
- \* geringer Dieserverbrauch



**GÜTTLER**<sup>®</sup>  
Führend in Bodenstruktur

# Maiszünsler: Was ist das Problem?



Der Maiszünsler ist bekannt und gefürchtet als bedrohlicher Schädling im Mais. Nicht nur in Mais, sondern auch in Hanf und Hopfen kann er auftreten.

## Der Maiszünsler verursacht Schäden:

- \* Blätter und Kolben werden angefressen
- \* Stängel werden ausgehöhlt und geschwächt
- \* Die Pflanzen werden anfällig für Windbruch bzw. fallen bei Starkregen um
- \* Die Frass-Schäden an der Maispflanze sind gleichzeitig Eintrittspforten für Fusarium, deren starken Pilzgifte (Mykotoxine) für Mensch und Tier gefährlich werden können.

## Der Lebenszyklus des Maiszünslers

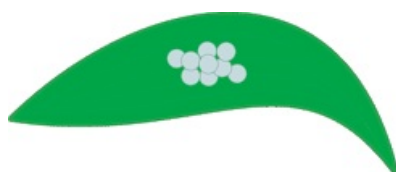
### Frühling:

Die Raupe verpuppt sich zum Schmetterling



### Mai-Juni:

Paarung und Eiablage



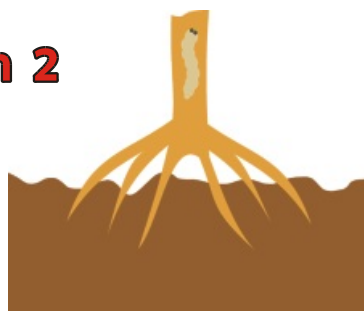
### Juni-Juli:

Entwicklung der Raupe



### Herbst-Winter:

Überwinterung in intakten Stängelteilen der Maisstoppel



### August:

Die Raupen dringen in die Stängel ein



### Aktion 2

### Aktion 1

## Wie kann man den Maiszünsler bekämpfen?

Der „Teufelskreis“ zwischen Ernte und Aussaat muss unterbrochen werden.



### Aktion 1

Der Maiszünsler braucht zum Überwintern intakte Abschnitte von Maisstängeln. Wenn diese nach der Ernte zerstört werden, fehlt ihm das „Winterquartier“ und er stirbt ab.



### Aktion 2

Die Larve braucht zum Verpuppen intakte Stängelabschnitte. Wenn die Stoppeln im Herbst so angeschlagen werden, daß sie über Winter verrotten, dann kann sich die Larve nicht verpuppen, der Zyklus unterbricht.

# 305 Prismenspitzen pro Quadratmeter



Exzellente Bodenadaptation



Im Herbst ...

... im Frühjahr



Zwischenfrüchte etablieren

## Maiszünsler einfach und effektiv bekämpfen:

Die Maisstoppel wird ohne vorherige Bodenbearbeitung einfach umgewalzt. Die Walze bricht und quetscht die Stängel mittels 305 Spitzen pro m<sup>2</sup> und unterbricht so den Lebenszyklus des Zünslers gleich zweifach:

1. **Im Herbst** verrotten die Pflanzenreste schneller, der Maiszünsler findet kein „Winterquartier“.
2. **Im Frühjahr** verpuppt sich die Zünsler-Larve. Das geht aber nur in intakten Stängelabschnitten. Selbst wenn im Herbst einzelne Stängel noch intakt zu sein scheinen, so sind sie doch so angeschlagen, daß sie bis zum Frühjahr so weit verrotten, daß sie nicht mehr zum Verpuppen des Maiszünslers taugen.

## Sie bauen Winterweizen oder Triticale nach Mais an?

Walzen Sie die Wintersaaten im zeitigen Frühjahr. Sie erreichen dadurch:

- \* Die letzten Reste an Maisstoppeln zerbröseln.
- \* Eine starke Bestockungsanregung des Getreides durch Blatt- und Knotenverletzungen.
- \* Bodenkrusten werden gebrochen. Der Gasaustausch kommt in Gang, der Boden erwärmt sich schneller, die Bestände starten schneller durch.
- \* Niederschläge können in den Boden einziehen.

## Begrünung etablieren:

- \* Mit dem GreenMaster lassen sich Zwischenfrüchte, wie z.B. Grünroggen, Gräsermischungen, etc. schnell und kostengünstig etablieren.
- \* Auf leichten Sandböden lässt sich das direkt beim Umwalzen der Maisstoppel erledigen.
- \* Auf schwereren Böden ist dazu eine vorherige Stoppelbearbeitung unerlässlich.

# Untersaaten in Wintergetreide



Wintersaaten anwalzen und zur Bestockung anregen.  
Gleichzeitig Weidelgras als Untersaat ausbringen und einmassieren.



Lose Steine werden angewalzt.



Nach der Ernte bekommt die Untersaat Luft und Licht  
und entwickelt sich prächtig. Einfacher und günstiger  
können Sie Bio-Masse nicht erzeugen!



- \* Arbeitsspitzen werden gebrochen!
- \* Die Untersaat hat einen Entwicklungsvorsprung!
- \* Wertvolle Bodenfeuchte bleibt erhalten!



Standort: Schwäbische Alb, ca. 700 Meter ü.N.N.



Der Weidelgras-Bestand ist zwischen 50-70 cm hoch!

# So gelingen Zwischenfrüchte



## Zwischenfrucht ausstreuen und anwalzen:

Nach einer vorhergehenden Stoppelbearbeitung lassen sich Zwischenfrüchte mit hoher Flächenleistung und niedrigen Kosten sicher etablieren.

## Sie haben kein Sägerät?

Senf oder ähnliches lässt sich auch mit einem Schneckenkorn-Streuer sehr gut ausbringen!



# Bewährt im Ackerbau ...



Walze Master 640 mit HarroFlex-Striegel



Walze Master 640 zur Saatbettbereitung für Zuckerrüben



Matador 610 S zur Maissaat

Die Güttler-Walze mit dem Striegeleffekt lässt sich ganzjährig im Ackerbau nutzen:

- \* Zur Saatbett-Bereitung nach Pflug, Grubber oder Scheibenegge
- \* als klassische Ackerwalze vor oder nach der Saat.



## ... und auf Grünland



Matador 610 S zur Grünlandpflege und Nachsaat



GreenMaster 770 = Master 770 + Sägerät + Grünlandstriegel



305 Prismenspitzen pro Quadratmeter bewirken eine starke Bestockungsanregung, Nachsaaten erhalten den notwendigen Bodenschluss. Ergebnis: Dichte Grasnarben, hohe und stabile Erträge.

**Das Green Master Baukastensystem:**  
Die Walze lässt sich jederzeit mit Sägerät und Harro-Flex-Striegel zum Green Master ergänzen. Damit sind Sie für alle Arbeiten auf Grünland bestens gerüstet: Von der einfachen Pflegemaßnahme bis hin zu Total-Sanierung Ihres Grünlands.

Die Güttler-Walze mit dem goldenen Huftritt®



**GÜTTLER®**  
Führend in Bodenstruktur

